

# Drah di Waberl C-Dur



1. Drah di Wa-berl Fluss-pa-pier, gstum-pfa-ta Be-sen tanz mit mir,



drah di hin-um, drah di her-um, drah di um-ma - dum!

2. Streich die Sait'n schrump-schrump-schrump,  
zupf an der Bassgeig'n blump-blump-blump,  
blås d'Trompet'n täträtä,  
schâ is Dei Musi schee!
3. Walzer, Landler, Polka-Schritt,  
s' Tanzn des hoit uns alle fit.  
Tanz ma durch de ganze Woch',  
des Tanz'n lebe hoch!
4. Singa, tanz'n, musizier'n,  
wer des gern tuat, der hât a Hirn.  
Klinga tuat des wunderbar,  
ja, des is âlle klar!

Das Lied „Drah di Waberl“ ist in unterschiedlichen Melodie-Varianten weit verbreitet.

Drahdwaberl ist der Name für ein kreisartiges Kinderspielzeug. Waberl ist ein Spitzname für Barbara. Die einfache Melodie lädt zum Weiterdichten ein: Wir sind gespannt, welche Strophen Ihr Euch ausdenkt! Der Text kann gerne an die Färbung Eures regionalen Dialektes angepasst werden.

Zum Begleiten braucht man nur zwei Akkorde: C-Dur und G7 (oder G-Dur).

**Tipp:** Als Nachschlag-Ton auf die Zählzeiten 1+ und 2+ passt immer der Gleichton G!

Dieses Liedblatt in der Tonart C-Dur passt zu den Mitspiel-Videos unter [www.volksmusikmachtschule.de](http://www.volksmusikmachtschule.de). Zum Singen ist das Lied in der Tonart F-Dur oder G-Dur am besten geeignet. Dieses Lied ist GEMA-frei!



gefördert von

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



Ein Projekt des Bezirks Niederbayern  
zur Stärkung der Regionalen Identität